



Online lesen: rundblick-roesrath.de/e-paper

rundblick

STADT RÖSRATH



48. Jahrgang

Freitag, den 26. April 2024

Woche 17

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



Nachwuchstalente gesucht

12. Rösraher Kabarettfestival ausgeschrieben

Einen festen Platz in der bundesdeutschen Kabarett-Szene hat sich der Rösraher Kabarettpreis des Kulturvereins Schloss Eulenbroich e.V. in Zusammenarbeit mit der Rembold Stiftung zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements erworben. Der Preis ist für das Jahr 2024 nun zum 12. Mal ausgeschrieben.

Angesprochen sind Nachwuchs-Kabarettistinnen und -Kabaret-

tisten, die politisches und gesellschaftskritisches Kabarett auf die Bühne bringen, etwa im Stile der legendären „Stachelschweine“ oder der politisch-satirischen Kabarettisten wie Urban Priol, Frank Barwasser, Volker Pispers u. a. Bewerber sollten nicht länger als fünf Jahre professionell auf kabarettistischem Gebiet tätig sein und dabei auch eigene Texte verwenden.

Lesen Sie weiter auf Seite 2



MCMONEY24
Finance Solutions

IHR KREDITEXPERTE FÜR PRIVATKREDITE

KUNDENBERATUNG
TEL. 0221-669679-13
WWW.MCMONEY24.COM



GESCHÄFTSFÜHRER
DANIEL HELLWEG



BROCK
IMMOBILIEN

Fair,
vernetzt und
stark am Markt.

Qualifiziert. Kompetent. Mit Sicherheit persönlich.

Hauptstraße 241 | 51503 Rösrath | 02205 - 947 94 50
service@brock-immobilien.com | www.brock-immobilien.com



Fortführung der Titelseite

Aus den eingereichten Bewerbungen werden von einer Jury des Vereins gemeinsam mit der Rembold Stiftung sechs Künstlerinnen und Künstler ausgewählt. Das Preisgeld der Rembold Stiftung beträgt insgesamt 4.000 Euro und wird nach Publikumsentscheid vergeben. Die vergangenen Kabarettfestivals haben nicht nur das Publikum begeistert, sie waren für viele Künstlerinnen und Künstler (u. a. Ozgür Cebe, Johannes Schröder, Sven Garrecht) auch Karrieresprungbrett und Türöffner für Auftritte in ganz Deutschland. Das 12. Rösrather Kabarettfestival findet am Donnerstag, 26. September, ab 19 Uhr, im Bergischen Saal von Schloss Eulenbroich statt. Bewerbungen können bis Ende Juni eingereicht werden, Infos zur Ausschreibung und Anmeldung finden Interessierte online auf den Webseiten des Kulturvereins und der Rembold Stiftung unter www.kulturverein-schloss-eulenbroich.de und www.remboldstiftung.de.

Kostenloser Manga-Workshop in der Stadtbücherei

Aktion zum „Gratis Kids Comic-Tag“

Am Samstag, 11. Mai, ist der „Gratis Kids Comic-Tag 2024“. Zu diesem Anlass lädt die Stadtbücherei in Kooperation mit dem Freundeskreis und dem Rösrather Manga-Shop „What’s Up Jonny“ Kinder und Jugendliche von elf bis 17 Jahren zu einem kostenlosen Workshop „Manga Basics“ ein. Comic-Künstlerin Sarah Wolter (Universaria Art) zeigt den Teilnehmenden, wie man das Gesicht eines Manga-Charakters zeichnet. Dafür nutzt sie Vorlagen von zwei verschiedenen Köpfen, mit denen dann ein Portrait gezeichnet werden kann. Der Workshop geht von 12 bis 14 Uhr, Anmeldung unter stadtbuecherei@roesrath.de oder telefonisch 02205 83711 erforderlich. Zum Gratis Kids Comic-Tag können sich die Kids außerdem kostenlos drei Comics in der Bücherei abholen, drei weitere gibt es dann im Manga-Shop, Hauptstr. 9. Die Stadtbücherei hat an dem Samstag von 10 bis 14 Uhr geöffnet.

Gemeinschaft feiern am Tag der Nachbarn

Engagierte Stadt, Stadt und Kirchen rufen zu nachbarschaftlichen Aktionen auf

Zum bundesweiten „Tag der Nachbarn“ der Stiftung „nebenan.de“ am 31. Mai ruft die Engagierte Stadt gemeinsam mit der Stadt Rösrath und den beiden Kirchen die Rösratherinnen und Rösrather dazu auf, an diesem Tag gemeinschaftliche Aktionen in ihrer Nachbarschaft zu starten. Das kann ein Kaffee-und-Kuchen-Treffen sein, gemeinsames Grillen, eine Pflanzaktion mit den Kindern, eine Müllsammelaktion, ein kleines Konzert im Garten oder ein anderes kulturelles Event - was gemacht wird, ist jedem selbst überlassen. Auch Vereine und Initiativen können aktiv werden. Für unsere Stadt wäre eine solche Aktion des Miteinanders ein Gewinn - denn in unserer digital vernetzten Welt kommen persönliche Begegnungen und die Menschen, mit denen wir Tür an Tür wohnen, oft zu kurz. Und Einsamkeit kann jeden von uns betreffen, ob jung oder alt, neu in der Stadt oder einheimisch. Der Tag der Nachbarn soll dazu beitragen, durch lebendige Nachbarschaften unsere Gesellschaft wieder mehr zusammenzubringen und Isolation vorzubeugen, denn Gemeinschaft fängt im Kleinen an! Wer Interesse hat, aktiv zu werden, kann das bei eva.richter@engagiertestadt-roesrath.de anmelden. Die Aktionen können dann auch auf der Website der Engagierten Stadt eingestellt werden. Es gibt auch etwas zu gewinnen: Die ersten zehn angemeldeten Aktionen erhalten jeweils einen Einkaufsgutschein in Höhe von 30 Euro für einen der Rösrather Supermärkte.

Rösrath hat wieder Ansichtskarten

Als Gemeinschaftsprojekt von Christoph Seelbach (Architekturfotograf), Alexandra Brune-Will (Inhaberin Buchhandlung Junimond) und Daniela Graß (Marketingfachfrau) sind für Rösrath neue Motivpostkarten entstanden, die seit dem 15. April in der Buchhandlung Junimond zum Kauf angeboten werden. Weitere Händler sollen folgen. Seit der Schließung des Bauer Verlages ist es den Rösrather Bürgerinnen und Bürgern nicht mehr möglich, Ansichtskarten ihres Heimatstädtchens zu erwerben. Dies musste auch Alexandra Brune-Will beklagen, die in ihrer Buchhandlung Junimond immer wieder nachfragende Kunden enttäuscht weg-schicken musste. Kurzerhand ergriff sie selbst die Initiative und schnell fand sich eine Rösrather Projektgruppe, die eine kleine Postkartenserie auflegte. Christoph Seelbach, Architekturfotograf aus Köln und Teilzeit-Rösrather, ist der Urheber und Produzent der neuen Postkartenserie. Gemeinsam mit seiner Partnerin Daniela Graß griff er die Idee von Alexandra Brune-Will auf, die Postkarten zu produzieren, um diese Lücke im Angebot endlich zu füllen. Die beliebten Motive Schloss Eulenbroich, Volberg, Klostermühle, Rathaus und die Wahner Heide bilden den Beginn der neuen Postkartenserie. Zur Auswahl stehen sechs Motive, die Rösrather Einzelhändler ab sofort zum Wiederverkauf erwerben können. Der Einkauf geschieht einfach und unkompliziert über eine Website. Rösrather Unternehmen, Einzelhändler, aber auch Gastronomen oder Vereine und Verbände, die die Postkarten erwerben möchten, können diese unter www.seelbachfotografie.de/postkarten bestellen. Der Verkauf an Endverbraucher geschieht dann über die jeweiligen Geschäfte, die auf dieser Seite als Verkaufsstelle gelistet werden. Ein Verkauf ist ab 20 Karten möglich, bei Verpackungseinheiten zu je 10 Stück.

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

| | |
|--|---|
| Nähe Overath Für eine kleine Familie suchen wir ein EFH mit mind. 4 Zimmern, alternativ eine gepflegte Eigentumswohnung mit guter Schulanbindung. Preis: offen | Lohmar Für ein Rentner-Ehepaar suchen wir eine gepflegte Eigentumswohnung ohne Renovierungsstau, Wfl. ca. 100 m² mit Balkon, ggf. Aufzug Preis bis ca. 360.000,- € |
| Im Umkreis von Rösrath Für einen Kunden suchen wir ein Mehrgenerationenhaus mit großem Grundstück, Wfl. ca. 160 m², gerne auch renovierungsbedürftig. Preis: offen | Wert-Analyse Auf unserer Homepage können Sie kostenlos und unverbindlich eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern. Geben Sie einfach die Daten Ihrer Immobilie ein! |

www.bender-immobilien.de • 0 22 04 / 2 90 49 40

SPD-Erfolg vor NRW-Verfassungsgericht

Meilenstein für die Aufarbeitung der Flutkatastrophe 2021 erreicht

14. Juli 2021, 17.00 Uhr - seit Stunden regnet es heftig. Bereits zu diesem Zeitpunkt drückt sich Hochwasser aus den Hängen der Bleifelder Straße. Die Hofferhofer Straße laufen breite, braune Wasserbäche hinunter. Das sollten die ersten Vorboten einer Hochwasserkatastrophe apokalyptischen Ausmaßes sein. Bereits in der Nacht laufen Keller im gesamten Stadtgebiet voll, werden ganze Straßenzüge überschwemmt, der Wöllner-Stift muss evakuiert werden, in Rösrath stirbt ein Mensch in einem überfluteten Keller. Das Hochwasser erreicht am 15. Juli einen Jahrhunderthochstand, der Pegel in Hoffnungsthal steigt auf weit über drei Meter - normal sind rund 70 Zentimeter.



Tülay Durdu, MdL und Rösrather Bürgerin hilft im Parlamentarischen Untersuchungsausschuss mit, die Flutkatastrophe von 2021 aufzuklären. Foto: Mirko Raatz

Viele offene Fragen

In ganz NRW sterben in diesen Tagen in Folge der Überflutungen 49 Menschen, in ganz Deutschland sind es 189. Es entstehen Schäden von schätzungsweise rund 40 Milliarden Euro. Warum konnte es soweit kommen? Wer hat wen, wann und über was informiert? Sind Meldeketteneingehalten worden? Warum wurde die Bevölkerung in der Nacht nicht mit Sirenen gewarnt? Die Liste der Fragen nach der Flut ist lang. Und auch heute, fast drei Jahre danach, sind immer noch nicht alle beantwortet.

CDU-Ministerin verweigerte umfassende Akteneinsicht

Seit Ende Juni 2022 versucht ein Parlamentarischer Untersuchungsausschuss im Landtag NRW Licht ins Dunkel zu bringen. Er untersucht das Handeln der Landesregierung und ihrer Behörden auf Versäumnisse, damit man in Zukunft, besser auf Hochwasserlagen vorbereitet ist und niemand mehr sterben muss. Doch die Aufklärung stockt. Ina Scharrenbach, Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Digitales, bleibt bei ihrer Vernehmung im Juni 2023 im Ausschuss vage. Ihre Ausführungen

sind lückenhaft und behandeln nur die unmittelbaren Flut-Tage. Dann verweigert sie die Herausgabe von Akten aus ihrem Geschäftsbereich. Nachdem die SPD-Fraktion eine Frist zur Lieferung der Akten setzt, stellt die Ministerin diesem lediglich zehn Aktenseiten zur Verfügung. Für Tülay Durdu, MdL aus Rösrath und Mitglied des Untersuchungsausschusses, ein Affront. „Ich habe das schon damals als Unverschämtheit und grobe Missachtung des Parlamentes empfunden. Es war nur folgerichtig, dass wir als SPD-Fraktion vor das NRW-Verfassungsgericht gegangen sind“, so Durdu, die diese Vorgänge aktiv begleitet.

SPD siegt vor Verfassungsgericht

Und der Verfassungsgerichtshof NRW in Münster bestätigt diese Auffassung. Am 9. April 2024 fällt er sein Urteil: Die Ministerin handelte verfassungswidrig. Sie hat die parlamentarischen Rechte der klagenden SPD-Mitglieder und des Untersuchungsausschusses beschnitten. Das NRW-Verfassungsgericht stellt ausdrücklich fest: „Bei der Auslegung des Beweisbeschlusses ergibt sich, dass der Untersu-

chungsauftrag zeitlich nicht auf den Zeitraum bis zum Abfließen der Wassermassen beschränkt ist, sondern die Zeit vom 9. Juli bis zum 9. September 2021 erfasst. Denn dieser Untersuchungszeitraum wurde durch den Landtag im Einsetzungsbeschluss, explizit festgehalten.“ In der mittlerweile vorliegenden schriftlichen Urteilsbegründung stellt das Verfassungsgericht seinen Ausführungen u.a. den folgenden Leitsatz aus der NRW-Verfassung voran: „Das Recht auf Aktenvorlage gehört zum Kern des parlamentarischen Untersuchungsrechts“. Nach der Urteilsverkündung sagt Daniel Sieveke (CDU) Staatssekretär im Bau- und Kommunalministerium gegenüber dem WDR, er danke dem Verfassungsgericht für sein klarstellendes Urteil. Für Tülay Durdu ist diese Äußerung zynisch: „Die Menschen verlangen nach Aufklärung, jeder längere Regen, lässt die Erinnerung und die damit verbundenen Ängste neu aufleben und das Ministerium stellte sich dumm auf Kosten aller Betroffenen, in dem es trotz eines eindeutig genannten Untersuchungszeitraums, diesen eigenmächtig von zwei Monaten auf

zwei Tage beschränkte“, urteilt Durdu.

Die Beseitigung der Flutfolgen

Monate, teilweise Jahre gingen ins Land, die Folgen der Flut von 2021 zu beseitigen. Menschen suchten Ersatzunterkünfte, KITA-Kinder benötigten neue Räume, Schulen waren betroffen und noch für vieles mehr mussten schnell Lösungen entwickelt werden. Abriss-, Aufräum- und Renovierungsarbeiten in allen an der Sülz gelegenen Stadtteilen. In dieser schwierigen Zeit zeigten sich aber auch sehr viele Rösrather solidarisch mit den Betroffenen. Sie halfen Nachbarn oder stellten ihre Arbeitskraft auch bis dato Fremden zur Verfügung. Sie spendeten Geld - insgesamt kamen über 270.000 Euro zusammen - unterstützten die Bewohner des Wöllner-Stifts, die im GenoHotel Forsbach Platz gefunden hatten, um nur ein paar Beispiele des bürgerlichen Engagements zu nennen. Dies alles vor Augen sieht sich die SPD NRW weiterhin in der Pflicht, bei der Aufarbeitung der Hochwasser-Katastrophe von 2021 nicht locker zu lassen.

Fischer und Jung

Zwei Doofe, kein Gedanke!

Am Freitag, 26. April, gastiert das Comedy-Duo Fischer und Jung mit seinem Programm „Zwei Doofe, kein Gedanke!“ ab 20 Uhr in der Bildungswerkstatt des Schloss Eulenbroich.

Nach ihrem erfolgreichen Comedyprogramm „Innen 20, außen ranzig“ wäre der logische Titel für die neue Show „Innen kauzig, außen plauzig“ gewesen. Doch Fischer & Jung sind entrückt. Die Krise hat die beiden Komiker verändert. Und so müssen sie sich in diesem Programm mit Wortwitz und Situationskomik auf die Suche nach Lösungen für Probleme begeben, die es gar nicht gibt. Altersgerecht und mutig stellen sie sich den wichtigen Fragen des

Lebens: Wann geht endlich der Flixbus nach La Gomera? Warum ist TikTok kein Lutscherbonbon? Muss ich beim Blinddate meine Brille aufsetzen? Was passiert, wenn man Harakiri mit Siri hat und Alexa einen nicht leiden kann? Und brauchen wir als Männerduo eine Frauenquote? Auf ihrer verzweifelten Suche nach Antworten gehen die Beiden sich zu allem Überfluss dann noch gehörig auf den Sack. Da lebt man freier in Nordkorea, als unter der ständigen Beobachtung des Bühnenkollegen. Streit und Zank geben ihrem Leben aber Sinn und Halt. Und es kommt die Zeit, da werden sie sich viel verzeihen müssen. Doch in einem sind sie

sich einig: Lieber im Leben verheddern, als Küken schreddern. Ein Comedyprogramm so Jung wie nie, der Fischer ist aber auch dabei. Fischer & Jung wieder auf Tour. Für alle schön! Auch für ihre Familien.

Einlass ist ab 19 Uhr, Beginn ist um 20 Uhr. Tickets gibt es im VVK zum Preis von 20,40 Euro für Sitzplätze. An der Abendkasse gibt es Tickets zum Preis von 22,50 Euro. Weitere Informationen gibt es unter +49 (0) 22 05 - 9010090 oder info@schloss-eulenbroich.de. Tickets erhalten Sie entweder online über die Homepage www.schloss-eulenbroich.de / www.ztix.de oder im Büro der Schloss Eulenbroich gGmbH zu



Zwei Doofe - Fischer & Jung.
Foto: Achim Hehn

den Bürozeiten (Mo. bis Fr., 9 bis 14 Uhr).

Schloss Eulenbroich, Zum Eulenbroicher Auel 19, 51503 Rösrath

Stadt ergreift kurzfristige Maßnahme

Entschärfung der Verkehrssituation in Menzlingen

Die Stadt reagiert auf die stark gestiegene Verkehrsbelastung im Ortsteil Menzlingen und versucht durch Abbindung des Verkehrs, der von Lügghausen kommt, die Situation kurzfristig zu entschärfen. Hintergrund ist die ohnehin nicht einfache Verkehrssituation in Menzlingen, die sich durch Umleitungsverkehr in Verbindung mit Staus

auf der A4 in jüngster Vergangenheit noch einmal deutlich verschärft hat. „Die Straße von Lügghausen nach Menzlingen ist für ein derart hohes Verkehrsaufkommen nicht ausgelegt. Da im Ernstfall auch keine Rettungsfahrzeuge durchkommen würden, müssen wir den Verkehr an der Stelle abbinden und über qualifizierte Verkehrswege um-

leiten“, begründet der zuständige Fachbereich Bürgerdienste und Ordnung seine Entscheidung. Das bedeutet, dass der Menzlinger Weg von Lügghausen nach Menzlingen ab Lügghausen abgeunden wird und nicht mehr für den motorisierten Verkehr zur Verfügung steht. Eine entsprechende Beschilderung (Durchfahrt verboten!) wurde durch den Fachbereich bereits veranlasst und durch Mitarbeitende des Baubetriebshofes inzwischen vorgenommen. Mit dieser Maßnahme soll sich der Verkehr nicht mehr durch Menzlingen auf die Sülztalstraße und weiter zur A3 schlängeln, sondern über die Hofferhofer Straße, Schlecker Straße und Schönrather Straße Richtung Autobahn geleitet werden. Auch auf diesen Straßen herrscht zu Stoßzeiten eine hohe Auslastung, doch sind diese im Gegensatz zum Menzlinger Weg für solche Verkehrsströme ausgelegt. Die Stadtverwaltung wird in Abstimmung mit der Polizei die Situation

im Blick behalten und gegebenenfalls nachbessern. Der Verwaltung ist bewusst, dass nicht nur die Verkehrslage in Menzlingen viel Ausdauer von Verkehrsteilnehmenden erfordert. Gerade im Berufsverkehr am Morgen weichen bei Stau auf der A4 Richtung Köln viele Autofahrer auf umliegende Straßen aus und nutzen in großer Menge auch die Wege über Hoffnungsthal und Rösrath, um weiter Richtung A3 zu kommen. Diese Verkehrsströme und die damit verbundenen Staulagen sind mitunter lästig und kosten Zeit, lassen sich aktuell aber kaum vermeiden. Ein kleiner Lichtblick ist die Tatsache, dass zumindest die RB25 seit dem 17. April wieder bis Köln Hansaring durchfährt und auch in entgegengesetzter Richtung seit kurzem wieder bis ins Oberbergische verkehrt - und somit der Umstieg auf die Bahn für Pendler wieder etwas attraktiver geworden ist.

Online lesen: rundblick-roesrath.de/e-paper

rundblick

STADT RÖSRATH

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN

PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMS-System von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

RAUTENBERG MEDIA

Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Fragen zur Verteilung?

FRAU KURPS
juttus@gmx.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Immer wieder sonntags...

Boxerhündin Nati bringt Leben ins Haus Kleineichen

Das Team und die Bewohner*innen des Haus Kleineichen sind immer wieder froh und dankbar über den engagierten Einsatz der Ehrenamtler, die das Leben im Haus wesentlich bereichern. Nachdem im letzten Beitrag Ehrenamtler Ulrich Brodersen seinen wöchentlichen Gesprächskreis vorgestellt hat, berichtet nun Herr Robert Schultz über die Besuche im Haus mit seiner Frau und Boxerhündin Nati: „Seit Sommer 2022 kommen wir, das sind meine Frau Dominika, unsere Boxerhündin Nati und ich, sonntags vormittags für ein bis zwei Stunden ins Alten- und Pflegeheim Kleineichen. Natürlich ist die Hündin die Hauptattraktion. Die Bewohner, die an unserer Runde teilnehmen, hatten früher meist selbst Haustiere, von denen sie dann auch gerne erzählen. Gemeinsam sitzen wir dann mit 10-15 Personen im Festsaal des Hauses im Kreis und die Hündin genießt die Aufmerksamkeit, lässt sich kraulen oder legt sich zum Dösen auf ein Paar Füße. Besonders beliebt sind die Leckerchen-Runden, bei denen die Bewohner die Hündin mit kleinen Stückchen Salatgurke füttern dürfen.“

Dazu gekommen sind wir eigentlich durch Zufall. Beim Gassi gehen kamen wir immer mal wieder am Alten- und Pflegeheim Kleineichen vorbei und über ein ehrenamtliches Engagement hatten wir schon öfter nachgedacht. Zuerst haben wir sonntags vormittags einzelne Bewohner - ohne Hund - besucht, bei denen sonst keine Angehörigen vorbeikommen. Frau

Schulz, Leitern des Sozialen Dienst, hat dann den Vorschlag gemacht, unsere Hündin mitzubringen und das einmal auszuprobieren. Da es so gut geklappt hat, kommen wir nun jeden Sonntag mit Hündin. Diese freut sich ebenfalls über die Abwechslung und begrüßt die Bewohner freudig schwanzwedelnd. Über die Zeit lernt man die Bewohner immer besser kennen. Die Treuen drehen sich zwar viel um die Hündin, aber natürlich wird auch über alles Mögliche andere gesprochen. Oftmals erzählen die Bewohner aus ihrem Leben oder es werden zwischendurch kleine Denkspiele gespielt. Auch Angehörige kommen immer wieder gern zu unserer Runde dazu. Die Treuen werden dann kurz vor dem Mittagessen beendet. Sowohl die Bewohner als auch unsere Hündin und wir selbst sind nach den Treffen immer ganz entspannt. Einige Bewohner erzählten uns, dass sie besser schlafen können, wenn der Hund da war und sie diesen gestreichelt haben. Wir empfinden diese wöchentlichen Treuen als Bereicherung in unserem Leben und können jedem ans Herz legen, einfach mal im Wohnort, z.B. bei einem Ehrenamtskoordinator der Stadt oder direkt in einem Wohnheim oder einer sozialen Einrichtung, vorstellig zu werden, natürlich auch ohne Hund.“

Tiere können Lebensfreude vermitteln

Das bestätigen die Erlebnisse mit Boxerhündin Nati, weshalb das Betreuungsteam es besonders freut, dass das Ehepaar Schultz diesen Umgang mit ihrem Haustier für die Bewohner*innen möglich macht. Langjährige Erfahrungen haben gezeigt, wie positiv sich der Umgang



„Boxerhündin Nati, mit 2 Jahren aus dem Tierschutz aus Spanien gekommen, ist dennoch ein toller Hund.“ (H. Schutz). Hier lässt sie sich von Frau Scholz bereitwillig streicheln. Foto: privat

mit Tieren insbesondere auch bei Menschen mit Demenz auf das allgemeine Wohlbefinden auswirkt. Die Begegnung mit dem Tier auf emotionaler Ebene, durch sinnliche Wahrnehmung wie Streicheln, Berührungen, Wärme und Nähe, kann ein Gefühl von Geborgenheit und bedingungslosem Angenommensein auslösen, bei dem die (verminderte) geistige Leistungsfähigkeit in den Hintergrund tritt. Über die

Begegnung mit dem Tier gelingt so auch leichter, mit der (Um-)Welt in Kontakt zu treten. Und - wie auch Herr Schultz berichtet - öffnet die Erinnerung an eigene Haustiere nicht zuletzt eine Tür zum früheren Leben. Dieser wichtige Beitrag zu mehr Lebensqualität kann nicht hoch genug geschätzt werden. Und es zeigt sich wieder einmal, wieviel ehrenamtlicher Einsatz bewirken kann.

HAUS KLEINEICHEN

ALTEN- UND PFLEGEHEIM · GERONTOPSYCHIATRIE



Respekt!

... vor den bewegten Biografien unserer Bewohner.
Und für unsere Mitarbeiter einen Arbeitsplatz,
an dem die Pflege Spaß macht.

Das Haus Kleineichen sucht

SOZIALARBEITER/IN (m/w/d)

bzw. Sozialpädagoge/in für Leitung Sozialer Dienst

... die ihren Beruf lieben.



Mehr Infos: www.HausKleineichen.de



Stadtbücherei bleibt am 29. April geschlossen

Die Stadtbücherei Rösrath bleibt am Montag, 29. Apr., für den Publikumsverkehr geschlossen. Durch den regulären Schließtag am 30. April und den Mai-Feiertag am Mittwoch öffnet die Bücherei dann erst wieder am 2. Mai. Das Team der Stadtbücherei bittet um Beachtung und macht in

dem Zusammenhang auf den zusätzlichen Öffnungstag am 11. Mai aufmerksam. An dem Tag wird sich die Bücherei am „Gratis Kids Comic Tag 2024“ beteiligen. Deutschlandweit sind über 900 Buchhandlungen und Büchereien dabei und öffnen die Türen für kleine und große Comic-Fans.



Anzeige

„Markt der schönen Dinge“ auf Gut Haarbecke an Pfingsten!



Über die Pfingstfeiertage öffnen sich die Tore von Gut Haarbecke in Kierspe-Rönsahl, male-
risch am Rande des Bergischen Landes gelegen. Besucher erleben vom 18.-20. Mai eine Vielfalt an Farben und Formen des Kunsthandwerks: Keramik, lustige Metallobjekte, hochwertiger Schmuck, au-
ßergewöhnliche Handtaschen, wohlklingende Klangobjekte und Windspiele, Seifen, ein-
zigartige Hüte und Bekleidun-
gen aus edlen Materialien,

Kinderkleidung, Blaudruck, Stoffpuppen, Teddys, Feuertöpfe, Leuchtgläser, Schirme, Schreibge-
räte, eine Sattlerei, Holzkunst, Papierverpackungen, Bienen-
wachstücher, Drechselarbeiten, Möbel, Zirbenholzprodukte, Schieferkunst, Hunde-Accessoires, Pflanzen und vieles mehr...
Herr Lüpkes vom Niederrhein zeigt die Herstellung seiner Zau-
berburgen und am Samstag mu-
siziert er zusätzlich!
Für den Gaumen wird Ausgefal-

lenes geboten: Mediterrane Spezialitäten, Cre-
pes, Essige und Öle, Käse, Dips, Senf, Gewürze, Brot, Konfitüren, Liköre, Weine, Eis aus dem 100 Jahre alten Eiswagen... alles, was das Herz begehrt!
Die gemütliche Cafeteria lädt zum Pausieren ein und unter dem Fallschirm im Innenhof können die Besucher internationale Spe-
zialitäten, wie z. B. Elsässer Flammkuchen oder Deftiges vom Grill genießen.
Das Duo Steven F. Dengo unter-

hält uns an beiden Pfingstfei-
ertagen mit Country- und Wes-
termusic!
Freuen Sie sich auf kurzweili-
ge Stunden und einen gelunge-
nen Mix von Ambiente und
Kunsthandwerk!
Öffnungszeiten:
Samstag bis Montag
11 - 18 Uhr
Eintritt in bar: 5 €, Parken frei, Kinder frei
EC-Kartenzahlung ist bei den AusstellerInnen wegen abgele-
gener Lage bedingt möglich.

„Markt der schönen Dinge“

Gut Haarbecke Rönsahl

58566 Kierspe

Pfingsten: 18.-20. Mai

Sa - Mo: 11 - 18 Uhr

Made Kunst Schmuck Wohnen kulinarische Köstlichkeiten

Live-Musik

Tageskarte: 5,- € Kinder frei, Parken frei!

www.kunsthandwerkmarkt-rosrath.de





Spargel alternativ zubereitet



Spargel in Schinkenröllchen oder mit Sauce Hollandaise kennt jeder. Aber wie wäre es mal mit einer Alternative? Zum Beispiel als Spargel-Cordon bleu.

Dafür braucht man:

- 500 Gramm frischer Spargel
- 250 Gramm Gouda in Scheiben
- 250 Gramm Kochschinken
- 100 Gramm Mehl
- 2 Eier
- 100 Gramm Paniermehl
- Öl zum Braten

Zubereitung

Den Spargel schälen und im Salzwasser mit einem kleinen Stück Butter kochen. Darauf achten, dass der Spargel nicht zu weich wird. Zwei Stangen zuerst in eine Scheibe Gouda und dann in eine Scheibe Schinken wickeln. Das Ganze mit Zahnstochern fixieren. Damit aus dem Spargel ein richtiges Cordon bleu wird, muss es in zunächst in Mehl, danach in verquirltem Ei und Paniermehl wenden. Anschließend das Öl in einer Pfanne erhitzen und das Spargel-Cordon bleu knusprig braten.



Spargelsalat mit Lachs

Wie wäre es mit einem leichten Spargelsalat, garniert mit leckerem Lachs? So ein Salat ist schnell und einfach zubereitet. Wir zeigen, wie es geht:

Zutaten:

- 1,5 EL Honig
- 1 EL mittelscharfer Senf
- 1/8 l Orangensaft
- 4 EL Rapsöl
- 2 Lachsfilets
- 2 kg Spargelspitzen

Zubereitung:

Den Honig und Senf verrühren, den Orangensaft und das Rapsöl untermischen. Spargelspitzen vorsichtig unterheben. 2 Lachsfilets in 2 cm breite Streifen schneiden und von beiden Seiten sanft anbraten. Auf den Salat legen.



Bauerngut
Schiefelbusch

Bauerngut Schiefelbusch
Tel.: 02205 / 83554

| | |
|-------------|-------------------|
| Do+Fr | 08.30 - 18.30 Uhr |
| Sa | 08.30 - 17.00 Uhr |
| So+Feiertag | 12.30 - 17.30 Uhr |

Bauerngut Schiefelbusch im Sülztal
Tel.: 02205 / 9196375

| | |
|-------|-------------------|
| Di-Fr | 09.00 - 18.00 Uhr |
| Sa | 09.00 - 16.00 Uhr |

Öffnungszeiten des Cafés:

| | |
|-------------|-------------------|
| Do+Fr | ToGo |
| Sa | 09.00 - 17.00 Uhr |
| So+Feiertag | 12.30 - 17.30 Uhr |

Neues Beratungsangebot für Frauen mit Flucht- und Obdachlosenhintergrund

Bei Fragen, Problemen und Gesprächsbedarf rund um die Themen Familie und Partnerschaft, Bildung, Gesundheit sowie häuslicher und sexualisierter Gewalt bietet die Stadt Rösrath seit April ein neues Beratungsangebot an, das sich speziell an Frauen mit Flucht- und Obdachlosenhintergrund richtet. Das Beratungsangebot findet jeden Dienstag von 10 bis 12 Uhr im Rösrather Stadtteilbüro (Hauptstraße 44) statt. Die Beratung ist kostenlos, ver-

traulich und auf Wunsch anonym. Die Beratung wird durch die neuen Kolleginnen im Fachbereich 7 (Soziales) durchgeführt. „Die Erfahrung zeigt, dass sich Frauen bei Fragen und Problemen viel eher einer Sozialarbeiterin anvertrauen als einem männlichen Kollegen“, so Fachbereichsleiterin Petra Dickopf. Durch die beiden neuen Kolleginnen könne man diese Lücke schließen und eine noch bedarfsgerechtere Beratung anbieten. Im Vorfeld hatte man sich mit der

Allgemeinen Frauenberatungsstelle für den Rheinisch-Bergischen Kreis ausgetauscht. Diese begrüßt das zusätzliche Angebot in Rösrath, das in seiner angelegten Form im Kreis bislang einmalig und als Ergänzung zum bestehenden Angebot der Beratungsstelle zu verstehen ist. Das Beratungsangebot ist bewusst niedrigschwellig gehalten, weshalb man zunächst auf eine vorherige Terminvereinbarung verzichten möchte. Wer Beratungs-

bedarf, Anliegen oder Fragen hat, kann ab sofort dienstags zwischen 10 und 12 Uhr im Stadtteilbüro vorbeikommen. Die Beratung kann folgende Themen umfassen:

- Familie und Partnerschaft
- Bildung
- Gesundheit
- Trennung und Scheidung
- psychischer, körperlicher und sexualisierter Gewalt
- häuslicher Gewalt
- Hilfestellung in einer akuten Notsituation

1.500 Freiwillige sammeln wilden Müll in Rösrath

StadtWerke Rösrath ziehen positives Fazit zum Frühjahrsputz

Zu einem guten Drittel gefüllt ist der große Container auf dem Betriebshof der StadtWerke nach

dem diesjährigen Frühjahrsputz. Rund zwölf Kubikmeter haben die vielen freiwilligen Rösratherinnen und Rösrather gesammelt, die dem Aufruf der StadtWerke, sich am Frühjahrsputz zu beteiligen, gefolgt waren.

Neben zahlreichen leeren Flaschen, Coffee-to-Go-Bechern, Feuchttüchern, Plastiktüten und Bauschutt fanden dieses Mal auch einige leere Lachgas-Kartuschen ihren Weg in die Müllsäcke der Frühjahrsputzer, wie Markus Fritzen vom Baubetrieb der StadtWerke erzählte: „Dass diese Kartuschen jetzt auch beim Frühjahrsputz gefunden werden, ist neu für uns und hat uns auch ein wenig erstaunt. Was uns hingegen leider nicht mehr wundert, sind die großen Mengen an Hausmüll, die einfach irgendwo in der Natur entsorgt werden. Auch Bauschutt ist mittlerweile ein trauriger Klassiker.“

Dass die illegale Entsorgung von Abfall in der Natur kein Kavaliersdelikt ist, sondern mindestens eine Ordnungswidrigkeit, die

zudem massiv die Umwelt belastet, erläuterte Christoph Schmidt, Vorstand der StadtWerke Rösrath: „Wilder Müll kann schädliche Chemikalien und andere toxische Stoffe enthalten, die in den Boden, das Grundwasser und die Luft gelangen und so die Umwelt verschmutzen und verunreinigen. Auch können illegale Müllkippen ein Paradies für Ratten und andere Schädlinge darstellen und so die öffentliche Gesundheit und Hygiene gefährden. Außerdem sieht es einfach nicht schön aus, wenn an Straßen- und Wegerändern, an Waldeingängen, im Park und an den Ufern der Sülz Unrat herumliegt.“

Von der Resonanz auf den Frühjahrsputz 2024 war Schmidt hingegen sehr angetan: „Traditionell sammeln die Rösrather Kindergärten und Schulen in der Woche vor dem eigentlichen Frühjahrsputz und sorgen so dafür, dass die Umgebung rund um ihre Einrichtungen wieder sauber wird. Rund 1.100 Kita-Kinder sowie Schülerinnen und Schüler waren daher in der letzten Woche schon im Rösrather Stadtgebiet unterwegs. Das freut uns ganz besonders, weil wir die jungen Menschen mit dieser Aktion auch für das Problem wilder Müllablagerungen sensibilisieren können.“

Am 13. April, dem eigentlichen Frühjahrsputztag, zogen bei strahlendem Sonnenschein rund 400 große und kleine Rösratherinnen



und Rösrather los, um dem wilden Müll den Kampf anzusagen. Neben Vereinen und Parteien beteiligten sich wieder viele Einzelpersonen an der Aktion. Beim abschließenden gemeinsamen Ausklang auf dem Betriebshof der StadtWerke in Venauen gab es für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer dann noch ausreichend Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen.

„Wir hoffen sehr, dass wir mit dem Frühjahrsputz ein Zeichen setzen konnten und Rösrath jetzt sauberer bleibt“, betonte StadtWerke-Vorstand Christoph Schmidt zum Abschluss. „Auf jeden Fall werden wir die Tradition auch im kommenden Jahr fortführen und wieder zum Frühjahrsputz in Rösrath einladen.“

Unterstützt wurde der Frühjahrsputz in Rösrath wieder vom Bergischen Abfallwirtschafts-Verband (BAV), der das Sammelmateriale - Müllsäcke, Handschuhe und Greifzangen - zur Verfügung gestellt hat.

Das Grabmal...



...so individuell wie der Mensch,
an den es erinnern soll.

STEINMETZBETRIEB

Thomas Ollig e.K.

Inh. Martina Velden

Am Friedhof 12

51491 Overath/Heiligenhaus

Tel. 02206 / 1870

GRABMALE

SCHAFFARZICK

STEINMETZMEISTERBETRIEB

INH. MARK KÜPPINGER u. PETER BÜRGER

Gerottener Weg 4 • 51503 Rösrath

Tel. 0 22 05 - 53 53 • Fax 0 22 05 - 89 99 88



Duschen mit Durchblick

Guten Gewissens grenzenlos unter der Dusche stehen kann man - zumindest optisch - in einer modernen Dusche mit transparenten Trennwänden. Um einen Eindruck von räumlicher Großzügigkeit in kleine Badezimmer zu bringen, sind eine leicht wirkende Möblierung, eine bodengleiche Dusche mit offenem Zugang und transparente Elemente wie gläserne Duschtrennwände und -türen ideal, rät die Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS). Prinzipiell lassen helle Farbtöne und transparente Duschtrennwände kleine Bäder optisch größer wirken. Ob die Wahl dabei auf feststehende Trennwände - einteilig oder zweiteilig, ganz transparent oder teilverspiegelt - oder auf eine Kombination aus Falt- und Dreh-

türen fällt, hängt ganz von den räumlichen Gegebenheiten und den persönlichen Vorlieben ab. Aber auch eine abgeschlossene Kabine kann ausgesprochen transparent wirken, wenn eine rahmenlose oder teilgerahmte Beschlag-Duschkabine gewählt wird. Wie auch immer: Hauptsache, die Dusche bietet kein Hindernis für grenzenlosen Durchblick. (akz-o)

Transparente und teilverspiegelte Trennwände bei der Dusche bringen ein Gefühl von Weite - auch in kleine Bäder. Foto: Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS)/ Kermi GmbH/akz-o



FRÜH JAAAAAAA

Wohin mit den Grünabfällen?

AB INS BEET

Rufen Sie uns an **02206 60050**
wir informieren Sie gerne näher
über alle Wertstoffe und Abfälle.

REMONDIS®

REMONDIS Rhein-Berg GmbH
Hammermühle 41 - 51491 Overath
Tel. 02206/6005-0
info.rhein-berg@remondis.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 6.30 - 16.45 Uhr - Sa. 8.00 - 12.45 Uhr

Baumischabfälle - Holz (Al-AIII)
Grünschnitt - Erde - Bauschutt
Pappe - Folie - Sperrmüll usw.

REMONDIS®

Wir haben die passenden
Container (1-36 m³) zu
unschlagbaren Preisen!

Neue Gesichter im Vorstand des Bürgervereins Kleineichen

Drei neue Mitglieder hat der Vorstand des Bürgervereins Kleineichen. Für die aus privaten Gründen ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder Benjamin Schubert, Janina Brandt und Heiko Menser wählte die Mitgliederversammlung zum neuen zweiten Vorsitzenden Wim Volberg, als neuen Schriftführer Guido Neuber und als neue Kassenwartin Inga Labitzke. In ihren Ämtern bestätigt wurden der erste Vorsitzende Jörg Pelczynski sowie Dirk Molitor als Beisitzer.

Heiko Menser wird die Arbeit des Bürgervereins künftig im erweiterten Vorstand als zweiter Zeug- und Geländewart unterstützen. Benjamin Schubert und Janina Brandt bleiben dem Bürgerverein auch ohne Vorstandsämter treu. Die erste Veranstaltung des Bürgervereins Kleineichen in diesem Jahr findet am 30. April statt. Ab 17 Uhr lädt der Bürgerverein am Bürgerzentrum zum Tanz in den Mai.



Der neue Vorstand Wim Volberg, Guido Neuber, Dirk Molitor, Jörg Pelczynski und Inga Labitzke (v.l.)

SPORT

Rösrather Fechter erfolgreich bei Meisterschaft

Qualifikationen erreicht



Mauritz Streit und Thomas Wißkirchen nach der Siegerehrung

Wieder einmal waren die Fechter des Bergischen Fechtclubs Rösrath (BFcR) erfolgreich und sicherten sich gute und sehr gute Plätze bei den NRW-Meisterschaften im Degenfechten, die am 16. und 17. März in Solingen stattfanden. Jan Pinkert erreichte bei den Herren der U20 das Finale um die besten acht Plätze. Leider verlor er sein Gefecht in der Verlängerung mit 12:13 Punkten und erreichte dadurch „nur“ den 11. Platz. Nach langer Turnierpause erreichte Herrmann Koch den 32.

Platz bei der U20. Alexej Stöcker hat in der Gruppe der unter 17-Jährigen erfolgreich gefochten und dort nach einem starken Wettkampf den 7. Platz belegt. Sensationell war die Leistung von Mauritz Streit. Er kämpfte sich souverän ins Finale, welches er dann aber leider verlor. Trotzdem ist er mit seiner Leistung zufrieden, denn er kann sich NRW-Vizemeister der unter 15-Jährigen Degenfechter nennen. Auch der Trainer Thomas Wißkirchen ist begeistert, denn alle vier Fechter zeigten ihre Saisonbestleistung. Jan, Mauritz und Alexej qualifizieren sich damit für die Deutschen Meisterschaften in ihren jeweiligen Altersklassen, die in den kommenden Monaten stattfinden werden.



Fechter und Trainer am Ende des Turniertages

Hochwertige Arbeit entlang der gesamten Bildungskette

NRW-Wissenschaftsministerin Ina Brandes zeichnet zdi-Netzwerk MINT Rhein-Berg mit zdi-Qualitätssiegel aus

Rheinisch-Bergischer Kreis. Das zdi-Netzwerk MINT Rhein-Berg ist erneut mit dem zdi-Qualitätssiegel ausgezeichnet worden. Damit honoriert das NRW-Wissenschaftsministerium die Qualität und Vielfalt der Angebote entlang der gesamten Bildungskette im Rheinisch-Bergischen Kreis. „Die großen Herausforderungen etwa des Klimawandels und der nachhaltigen Energieversorgung werden wir nur meistern, wenn wir junge Menschen für Mathematik, Naturwissenschaften, Informatik und Technik begeistern. Unsere zdi-Netzwerke leisten dabei ganz hervorragende Arbeit. Hier wird die faszinierende MINT-Welt erlebt- und erfahrbar. Wir brauchen diese außerschulischen Angebote, um Schülerinnen und Schülern Lust auf technische Berufe oder akademische Ausbildungen in Naturwissenschaften, Technik und Informatik zu machen. Das Qualitätssiegel ist Ausdruck unserer Anerkennung für die engagierte und hochwertige Arbeit, die in den zdi-Netzwerken geleistet wird“, erklärte NRW-Wissenschaftsministerin Ina Brandes bei der Verleihung des Siegels im Düsseldorfer Landtag an das zdi-Netzwerk MINT Rhein-Berg und weitere Netzwerke aus ganz Nordrhein-Westfalen.

Ziel des zdi-Netzwerks MINT Rhein-Berg ist es, Kinder und Jugendliche für die Themen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik zu faszinieren, damit sie sich damit nachhaltig beschäftigen. „Gemeinsam mit vielen Partnerinnen und Partnern aus ganz unterschiedlichen Bereichen engagieren wir uns intensiv dafür, MINT-Themen in die Schulen und Kitas zu bringen“, betont Sophia Tiemann, Leiterin des Amtes für Bildung und Integration beim Rheinisch-Bergischen Kreis, einen wichtigen Aspekt des Netzwerks, der dadurch gelingt, dass „vielfältige Angebote für die Kinder und Jugendlichen entlang der gesamten Bildungskette gemacht werden.“

Vielfältige Ferienangebote

Im Jahr 2023 zählten dazu beispielsweise das MINT-Sommer-



Eva Kaufmann (1. Reihe, 2. v.l.) nahm für das zdi-Netzwerk MINT Rhein-Berg das Qualitätssiegel aus den Händen von NRW-Wissenschaftsministerin Ina Brandes (1. Reihe, Mitte) entgegen. Foto: zdi.NRW

camp, das Jugendlichen in die Welt der Spiele-Programmierung mitnimmt, und der Cosplay-Workshop, bei dem sich die Teilnehmenden selbst digitalisierten. Es wurden Reihen zum 3D-Druck und 3D-Scanning an Schulen angeboten und 3D-Drucker gebaut. Im zdi-Schülerlabor MathZe lernen Kinder aus Grund- und Förderschulen die Faszination und den Alltagsbezug von Mathematik kennen. An den MINTmachtagen in Kitas und Grundschulen beschäftigen sich die Kinder mit dem Weltraum. Das zdi-Netzwerk MINT Rhein-Berg hält weiterhin viele Materialien vor, die in den Unterricht integriert werden können. Mit dem Gewässeranalyse-Koffer lässt sich direkt vor Ort Wasser untersuchen. Die humanoide Roboterdame Emmy kann programmiert werden und für die Jüngeren ab der 3. Klasse stehen die Mikrocomputer Calliope mini für erste Programmiererfahrungen bereit.

Insgesamt sind 67 Einrichtungen entlang der gesamten Bildungskette von der Kita bis zum Gymnasium Teil des zdi-Netzwerks MINT Rhein-Berg. 33 außerschulische Partner engagieren sich dafür, Kinder und Jugendlichen

dabei zu unterstützen, ihren Wissensdurst zu stillen und für naturwissenschaftliche Thema zu begeistern. Dazu zählen unter anderem kleine und große Unternehmen, Verbände, Institutionen und Hochschulen.

Das zdi-Qualitätssiegel ist eine Anerkennung für die engagierte und qualitativ hochwertige Arbeit der zdi-Netzwerke. Es wird jährlich vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes

Nordrhein-Westfalen vergeben. Um das Siegel zu erhalten, müssen die zdi-Netzwerke bestimmte Kriterien erfüllen: Unter anderem die erfolgreiche Vernetzung mit regionalen Partnerinnen und Partnern, die Umsetzung regionaler, zielgruppenspezifischer und bedarfsgerechter Angebote, das Sichtbarmachen von MINT-Angeboten in der Region sowie ein umfangreiches und hochwertiges Angebotsportfolio.

KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE
BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99 €

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA

Wenn Clara auf Reisen geht






So spannend kann die Tätigkeit beim Kunstspeziallogistiker sein

Im 18. Jahrhundert war sie auf Jahrmärkten, an Fürstenhöfen und auf Volksfesten in ganz Europa eine Sensation. Mit elf Jahren war sie dreieinhalb Meter lang, 1,70 Meter hoch und 2.500 Kilogramm schwer. Die Rede ist vom Nashorn Clara, dessen lebensgroßes Abbild von Jean-Baptiste Oudry üblicherweise im Staatlichen Museum Schwerin hängt. Wegen Renovierungsarbeiten ist das Museum seit 2021 für drei Jahre geschlossen - und Clara ging auf Reisen. Zunächst in ein Depot nach Hamburg und im Sommer 2022 als Mittelpunkt einer Ausstellung ins weltberühmte Rijksmuseum nach Amsterdam, in dem derzeit die große Vermeer-Ausstellung zu sehen ist. Für Transporte wie von dem Gemälde von Clara sind Lo-

gistiker zuständig, die sich auf das Bewegen kostbarer und sensibler Objekte spezialisiert haben. Aber selbst für sie war der Transport von Clara eine Herausforderung. **Clara in der Spezialkiste** Denn neben Fingerspitzengefühl und Augenmaß beim Bewegen durchs Museum verlangte die schiere Größe des Bildes einen entsprechend großvolumigen Transportbehälter. In der Kölner Manufaktur des Speziallogistikers Hasenkamp wurde eine Kiste in den Maßen 340 mal 511 Zentimeter gefertigt, der hölzerne Schutzkorpus wiegt 832 Kilogramm. „In unserer Firmengeschichte stellt die exklusiv für Clara gefertigte Transportkiste ein Novum dar“, erklärt Geschäftsführer Dr. Thomas Schneider. Das Kölner Tradi-

tionsunternehmen hat sich im Firmenbereich „Fine Arts“ auf den Transport von Kunst- und Kulturgütern spezialisiert: von der Totenmaske Tutanchamuns über Gemälde von Leonardo da Vinci bis hin zur Himmelsscheibe von Nebra und den Tonkriegen der Terrakotta-Armee. „High-End-Klimakisten gewährleisten den gesamten Transport sensibler Kunstgüter über eine stabile Temperatur und gleichbleibende Luftfeuchtigkeit. Versendet wird weltweit per Luft- und Seefracht oder per Lkw“, so Schneider. **Mitarbeitende können ständig ihr Jobprofil verändern und „horizontal“ wechseln** Neben „Fine Arts“ betreibt Hasenkamp die Bereiche Relocations, Archivdepot und Final Mile

Service als Subunternehmer für große Paketdienstleister. „Wir bieten zahlreiche internationale Jobs und Karrieremöglichkeiten in der Disposition und Logistik, im Lager und in der Schreinerei sowie in der IT und im Transport. Zudem vergeben wir Ausbildungsplätze und bieten Karrierechancen während und nach dem Studium“, erklärt Thomas Schneider. Interessierte finden weitere Infos unter www.hasenkamp.com/de/karriere. Schneider weist auf den besonderen Reiz der Arbeitsplätze hin: „Bei uns kann jeder und jede Mitarbeitende permanent das Jobprofil verändern und nach einer internen Schulung quasi horizontal wechseln, Abwechslung ist hier das Salz in der Suppe.“ (DJD)



Benefits bei RAUTENBERG MEDIA

WIR sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf. **Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir eine/n**

TEAM IT

Systemadministrator (m/w/d)

Vollzeit 37,5 Std.

Du bist/hast eine/n:

- Ausbildung zum Fachinformatiker in Systemintegration/ Berufsausbildung in einem IT-Ausbildungsberuf oder mind. 2-jährige Berufspraxis
- gutes analytisches Verständnis
- serviceorientierte und aufgeschlossene Persönlichkeit
- zielorientierten und eigenverantwortlichen Arbeitsstil

Aufgaben:

als 1st Level Support Anwender (166 Arbeitsplätze):

- Sicherstellung des Betriebes, Infrastruktur: Server, Clientsystemen, Netzwerke, Datenbanken (Microsoft, Ubuntu, MS-SQL)
- Lösung hard-/softwaretechn. Fragen per Telefon/Remote
- Betreuung der virtuellen Serverumgebung aktuell unter Vmware ESXi6.7
- Benutzer- und Rechteverwaltung im Active Directory
- Betreuung im Backup, Recovery und Archivierung
- Lizenzmanagement, regelmäßige IT-Inventur
- Unterstützung bei der Verbesserung der Serviceprozesse, zur Qualitätssicherung und IT-Sicherheit
- Verwaltung der Cloudanbindung MSO365

Wir bieten Dir:

- spannende Aufgaben in innovativem Medienhaus
- wertschätzende Arbeitsatmosphäre
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag, eine leistungsgerechte Vergütung plus Benefits

Wir freuen uns auf Dich! Bitte Bewerbung per E-Mail an: TEAM HR | karriere@rautenberg.media
Stichwort: TEAM IT



Das Gemälde von Nashorn Clara hängt üblicherweise im Staatlichen Museum Schwerin. Da das Haus wegen Renovierungsarbeiten für drei Jahre geschlossen ist, ging Clara mit großem Aufwand auf Reisen - unter anderem ins berühmte Rijksmuseum nach Amsterdam. Foto: DJD/hasenkamp

Back dir deine Zukunft

Vielseitige Karriere im Bäckerhandwerk


(akz-o) Duft strömt aus der Backstube, Susanna setzt sich an den Pausentisch und beißt in ihr knusprig-lockeres Frühstücksbrötchen. Jetzt hat sie Pause und Susanna kann das Werk ihrer Arbeit selbst testen: „Für mich gibt es nichts Schöneres, als mit meinen Händen jeden Tag Produkte zu schaffen, die nicht nur gut schmecken, sondern sich auch gut verkaufen!“ Susanna ist 24 Jahre alt und nicht nur Bäckermeisterin und Konditorin, sondern hat sogar bereits die Weltmeisterschaft der Bäckerjugend gewonnen. Sie brennt für das Handwerk und erfindet sich und ihren Beruf immer wieder neu: „In meinem Job kannst du kreativ sein und lernst immer wieder neue Dinge - ob im Ausland, bei Leistungswettbewerben oder in der Zusammenarbeit mit anderen Bäckern, im Bäckerhandwerk wird es garantiert nie langweilig“, schwärmt Susanna. Auch Thilo ist froh, dass er sich für eine Ausbildung zum Fachverkäufer entschied. Er hat gerade seine Ausbildung beendet und startet nun voller Tatendrang in einer Bäckerei durch. „Bäcker und Fachverkäufer werden überall händierend gesucht, so war es leicht für mich, einen Betrieb zu finden, der genau zu mir passt - hier stimmt das Team und das Arbeitsklima“, so Thilo, der Spaß daran hat, die frischen Backwaren in den Verkaufsflächen anzurichten und die Kunden zu beraten. Seine Chefin freut sich, dass er sich aktiv einbringt und eigene Ideen vorstellt, wenn es um neue Trends geht. Junge Leute wie Susanna und Thilo sind begehrt in der Branche - sie haben Spaß an Lebensmitteln, sind kreativ und holen sich ihre Inspirationen auch über soziale Medien. Die Kampagne „Back dir deine Zukunft“ vom Zentralverband des Deutschen Bäckerhandwerks hilft dabei jungen Menschen und Quereinsteigern, sich für die zukunftssicheren Berufe zu begeistern. Auf dem Instagram-Kanal @backdirdeinezukunft gibt der Verband Einblicke in den Berufsalltag, teilt Tipps und Tricks und stellt mit den „Backfluencern“ inspirierende Persönlichkeiten vor, die junge Menschen bei

der Berufswahl durchaus unterstützen. Auch die Website www.back-dir-deine-zukunft.de bietet hilfreiche Hintergrundinformationen für Azubis, Eltern, Pädagogen, Quereinsteiger und Geflüchtete. Der Weg ins Bäckerhandwerk: Ob Abitur oder Hauptschulabschluss, das Bäckerhandwerk steht jedem entsprechend seinen Qualifikationen offen. Grundsätzlich ist ein Schulabschluss von Vorteil. Fachverkäufer können nach der Gesellenprüfung Verkaufsleiter werden, Bäcker können den Meister machen und danach sogar Bäckerreimanagement studieren, sich selbstständig machen oder eine Weiterbildung zum Brotsommelier in Angriff nehmen. Fachkräfte aus dem Bäckerhandwerk sind






Junge Leute sind begehrt in der Branche - sie haben Spaß an Lebensmitteln, sind kreativ und holen sich ihre Inspirationen auch über soziale Medien. Foto: Zentralverband des Deutschen Bäckerhandwerks e.V./akz-o

außerdem begehrt als Lehrer an den Fach- und Berufsschulen, arbeiten als Brotprüfer oder Lebensmitteltechnologien und sind als Berater gefragt. Der Stellenfinder gibt einen Überblick über freie Stellen, Ausbildungs- und Praktikumsplätze: www.back-dir-deine-zukunft.de/stellenfinder (akz-o)



Mach Dein Ding mit uns!
Deine Karriere:
Du bist der Rundblick Rösrath






Online lesen: rundblick-roesrath.de/e-paper

Rundblick

STADT RÖSRATH



Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

WIR SUCHEN DICH

zur Erweiterung unseres Teams für unterschiedliche Ausgaben im OBERBERGISCHEN KREIS

Medienberater*in (m/w/d)

in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)** oder auf **Minijobbasis**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neukquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: [Denis Janzen](mailto:Denis.Janzen@rautenberg.media) | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Oberbergischer Kreis

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 10. Mai 2024
Annahmeschluss ist am:
03.05.2024 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBLICK RÖSRATH

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:

Bianca Breuer
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik
CDU Marc Schönberger
FDP Andrea Büscher
DIE LINKE Frank D. Albert von der Ohe
SPD Martina Kreck

Kostenlose Haushaltsverteilung in Rösrath. Zustellung ohne
Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media
5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Wa-
renzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hin-
weise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete
Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wi-
der.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pres-
sematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-
tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
Per Post erhaltenes Pressmaterial wird nicht zurückge-
sandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
oder Nutzungsrechts durch das Pressmaterial, fordert
Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei ir-
rümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ih-
re Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Sarah Demond
Fon 02241 260-134
s.demond@rautenbergberg.media

VERTEILUNG

Jutta Kurps
juttus@gmx.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenbergberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenbergberg.media

INFORMATION
info@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media
facebook.de/rautenbergbergmedia
instagram.de/rautenbergberg_media
vimeo.com/rautenbergbergmedia

ZEITUNG

rundblick-roesrath.de/e-paper

SHOP

rautenbergberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rauten-
berg Media über 80 Städte- und Gemeinde-
zeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-
Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Katalo-
ge, Geschäftspapiere...), WEB (Homepages,
Digitale Werbung, Shops...), FILM (Imagefil-
me, Kinospots, Produktfilme...) kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenbergberg.media



PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Land u. Forst

agria

Einachser Motormäher Ersatzteile.
Müller Maschinen Troisdorf,
02241-94909-50

Rund ums Haus

Sonstiges

ACHTUNG >> FRÜHJAHRSSAN- GEBOT <<

Steinreinigung incl. Nano-
imprägnierung für Terrasse, Hof,
Garageneinfahrt usw. 5,-€/qm. Abso-
lute Preisgarantie! Weitere Dienstlei-
stungen rund ums Haus auf Anfrage.
Kostenlose Beratung vor Ort.
Tel. 0178/3449992 M.S. Sanierungs-
technik

Tiere

Pferde

Exklusive und anspruchsvolle Tier- Fotografie

www.petram-fotografie.de,
Tel. 0175/5105310

Gesuche

Kaufgesuch

Kaufe Pelze und Porzellan aller Art

sowie Bleikristall aller Art: Gläser, Rö-
mer, Teller, Vasen usw. Bitte alles an-
bieten. Ortsansässig, Herr Blum
Tel.: 0160/6695915



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 52,00*

Für alles was wirklich zählt:
shop.rautenbergberg.media

Rösrath- Liebhaber stellen ihre Stadt vor

StadtWerke Rösrath und Stadt veröffentlichen Programm für StadtVERführungen

Insgesamt zehn interessante Füh-
rungen quer durch Rösrath bieten
Rösrath-Liebhaber und -Kenner in
diesem Jahr im Rahmen der Rösrath-
er StadtVERführungen wieder an.
Von geschichtsträchtigen Wanderun-
gen über Besichtigungen einzelner
Ortsteile oder architektonisch inter-
essanter Gebäude bis hin zum Be-
such des Skulpturengartens in der
Brander Straße oder in den Kata-
komben Rösraths ist alles dabei.
Weiterführende Informationen zu
den einzelnen Angeboten und Hin-
weise, ob eine Anmeldung erforder-
lich ist, finden Interessierte im
aktuellen Programmflyer, der ab
sofort unter anderem im Bürger-
büro der Stadt und im Kundenzen-
trum der StadtWerke ausliegt.
Mit den Rösrather StadtVERfüh-
rungen, die von der Stadt Rösrath
in enger Zusammenarbeit mit den
StadtWerken seit mehr als zehn
Jahren aufgelegt werden, soll Rö-
srather Bürgerinnen und Bürgern
die Möglichkeit geboten werden,
ihre Heimatstadt näher kennen-
zulernen, Lokalgeschichte zu er-
leben oder Orte zu besichtigen,
die sonst nicht zugänglich sind.

3K Antiquitätengeschäft

Achtung liebe Leser! Sammler kauft:

Kunst und Antiquitäten, Holz-, Porzellan-, und
Bronzefiguren, Militaria-Orden, Abz. (1.+2. WK), Ess-,
Kaffee-Service und Wandteller, Bleikristall farbig,
Krüge, Blechspielzeuge, Modeschmuck, Silber-,
Gold-, Antikschmuck, Zahngold, Altgold, Armband-u.
Taschenuhren (auch Luxusuhren), Ferngläser,
Kameras, Puppen, Näh- und Schreibmaschinen,
Musikinstrumente, Eisenbahn, Teppiche,
Briefmarken, Münzen aller Art, Zinn, Silberbesteck,
auch komplette *Haushaltsauflösungen/Nachlässe.
Herr Peter Kierpacz aus Sankt Augustin. Komme
gerne unverbindlich vorbei. Zahle bar und fair.

Wir bieten auch Haushaltsauflösungen an.

02241 844 11 50 oder 0163 79 77 983

VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS

Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen,
aufgrund des bevorstehenden Feiertags
(Christi Himmelfahrt) ziehen wir
den Redaktionsschluss vor.

Redaktionsschluss für (Kw 19)

Fr., 03.05.2024 / 10 Uhr



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 26. April

Apothek zur alten Post B. Mattlener & M. Heider OHG
Hauptstr. 51, 51503 Rösrath, 02205/6677

Samstag, 27. April

Marien-Apotheke
Vüfels 77, 51427 Bergisch Gladbach, 02204/67074

Sonntag, 28. April

Berta-Apotheke
Olper Str. 111, 51491 Overath, 02204/73588

Montag, 29. April

Glückauf-Apotheke
Olper Str. 31, 51491 Overath, 02204/71010

Dienstag, 30. April

Hubertus-Apotheke
Hauptstr. 64, 53797 Lohmar, 02246/3636

Mittwoch, 1. Mai

St. Rochus-Apotheke
Hohkeppeler Str. 19, 51491 Overath, 02206/3155

Donnerstag, 2. Mai

Linden-Apotheke
Hauptstr. 55, 53797 Lohmar, 02246/4380

Freitag, 3. Mai

Hirsch Apotheke
Wahlscheider Str. 25, 53797 Lohmar (Wahlscheid), 02206/7937

Samstag, 4. Mai

St. Johannis-Apotheke
Siebenmorgen 18, 51427 Bergisch Gladbach, 02204/925020

Sonntag, 5. Mai

Apothek am Flughafen
Heidestr. 254, 51147 Köln, 02203/65191

Montag, 6. Mai

Elefanten-Apotheke
Hauptstr. 37b, 53797 Lohmar, 02246/4954

Dienstag, 7. Mai

Damian-Apotheke
Hermannstr. 12, 51143 Köln, 02203/52213

Mittwoch, 8. Mai

Apothek am Halfenhof
Bensberger Str. 262, 51503 Rösrath, 02205-910966

Donnerstag, 9. Mai

Schwanen-Apotheke
Kaiserstr. 14, 51145 Köln (Porz-Urbach), 02203/25587

Freitag, 10. Mai

St. Rochus-Apotheke
Hohkeppeler Str. 19, 51491 Overath, 02206/3155

Samstag, 11. Mai

Marien-Apotheke
Schmittgasse 59, 51143 Köln, 02203-82730

Sonntag, 12. Mai

Apothek im Heidecenter
Güntherstr. 82, 51147 Köln, 02203/61482

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag

Angaben ohne Gewähr

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
08000 116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 123 99 00



ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Tierärztlicher Notdienst

Dr. Herbert Dreesen, Herrenhöhe 1, 51491 Overath, 02206/5464
Nach vorheriger telefonischer Absprache
Dr. Klaus Eckert, Wahlscheider Straße 23 A, 52797 Lohmar-Wahlscheid, 0177/2192074

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
08000 116 016
- Telefon-Nummer für Männer
800 123 99 00

SüLZTAL-Apothek in Rösrath
Hauptstraße 19
51503 Rösrath
Telefon 02205-2580
www.suelztal-apotheke.de
Wir beraten Sie gerne und kompetent in Fragen rund um Ihre Gesundheit!

SüLZTAL-Apothek in Forsbach
Bensberger Straße 268
51503 Rösrath-Forsbach
Telefon 02205-5511
www.suelztal-apotheke.de
Wir nehmen uns Zeit für Sie und Ihre Gesundheit!

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | |
|-------------------------------|--|
| • Polizei-Notruf | 110 |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.) 0800 111 02 22 (kath.) |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 |
| • Anonyme Geburt | 0800 404 00 20 |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 |
| • Opfer-Notruf | 116 006 |



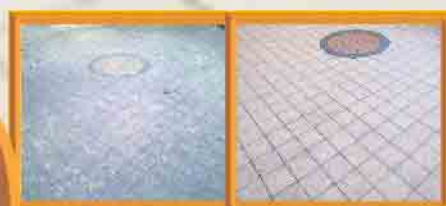
J - Steinreinigung

Inhaber C. Reinhardt

Warum neu machen, wenn man reinigen kann!

Wir reinigen für Sie:

Fassaden, Terrassen, Einfahrten, Klinker, Dächer



**Wir arbeiten mit einem Hochdruckreiniger
mit 80% Luft und 20% Wasser.**

**Wir versiegeln den Stein
mit einer Schutzmischung
aus eigener Herstellung.**

**Durch diese Versiegelung garantieren
wir, dass Jahre kein Moos, keine Algen
oder hartnäckigen Schmutz
mehr auftreten.**

**Nach der Reinigung verfugen wir die Fugen auf Ihren Wunsch
erneut mit verschiedenen Sandarten.**

☎ 02246 - 957 40 88

oder 0176 320 79 108

www.j-steinreinigung.de

J-Reinigung@gmx.de

Hauptstraße 127
53797 Lohmar

**Inhaber
C. Reinhardt**



Wir freuen uns über Ihren Anruf!

Unser Angebot:

**Wir rechnen nicht nach Quadratmetern,
sondern bieten Ihnen Pauschalpreise an.**